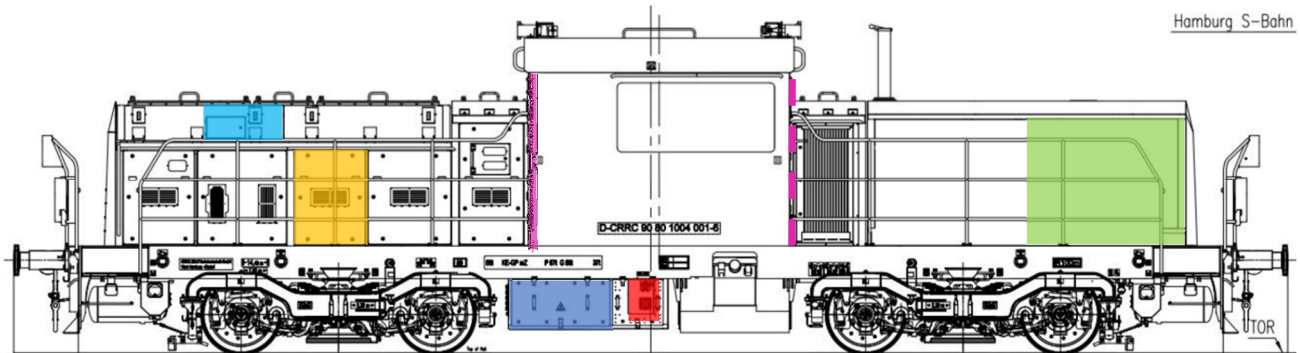


Diesellokomotive mit Hybridantrieb

BR 1004.0

1. Fahrzeugaufbau

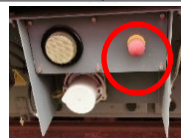
Fahrzeugansicht:



Traktionsumrichter

Bordnetzbatterie

Notaus-Dieselmotor (beidseitig der Lok)



Notaus-Dieselmotor

Dieselmotor, Generator und Kühlsystem
Traktionsbatterie mit Sicherungsschalter
Führerraumtür (Seitenversetzt)

Material der Wagenwände und des Daches:

Profilbleche aus Stahl

Notaus-Dieselmotor: Der laufende Dieselmotor kann durch Betätigung des roten Notausschlagtasters außen an beiden Seiten in Lok-Mitte unterhalb des Rahmens angehalten werden.

Pilztaster Not-Bremse: Durch Betätigung des roten Pilztasters Not-Bremse im Führerraum auf dem Führertisch wird eine sofortige Bremsung eingeleitet.



Pilztaster Not-Bremse im Führerraum

Besonderheiten:

Die einzelnen Anlagen befinden sich je im Vorbau. Die Seitentüren können entweder mit einem Vierkantschlüssel oder mit einem Spezialschlüssel geöffnet werden. Der Spezialschlüssel befindet sich im Führerpult 2 im Schaltschrank 2. Um diesen zu entnehmen, muss zuvor ein weiterer Schlüssel in den Steckplatz direkt darüber eingesteckt und um 90° gedreht werden. Dieser Schlüssel befindet sich im gegenüberliegenden Führerpult im Schloss „Aktivierung Führerraum“.

Achtung: Abziehen des Spezialschlüssel erst 10 Minuten nach dem Einstecken und Drehen möglich.



Aktivierung Führerraum Schloss im Führerpult 1

Besonderheiten zu Löschangriffspunkten: Brände im Bereich von Motor, Generator und Traktionsbatterie können durch die dem Brandherd nächstgelegenen Lüftungsöffnungen und Klappen bekämpft werden. Brände im Bereich der Traktionsbatterie dürfen nur mit Löschpulver bekämpft werden. Ein Feuerlöscher mit 6 l Pulver befindet sich im Führerraum.

Hybridsystem: Der Antrieb erfolgt dieselektrisch und wird durch eine Traktionsbatterie unterstützt.

2. Rettungs- und Versorgungsöffnungen (nach Priorität)

- **Türen:** Der Führerraum verfügt über zwei diagonal gegenüberliegende nach außen öffnenden Drehtüren.
- **Fenster:** Fensterglas stirnseitig = Verbundsicherheitsglas (15 mm); Seitenscheiben = Verbundsicherheitsglas (9 mm); Fensterglas der Fahrzeugtüren = je 2 Einzelscheiben Sicherheitsglas (jeweils 5 mm, insgesamt 10 mm)
Werkzeug: Alle Fenster können mit Feuerwehrraxt eingeschlagen werden.
- **Notausstieg:** Der Notausstieg erfolgt durch die Seitenfenster. Der Lokführerstuhl ist auf dem Boden verschraubt und kann betreten werden.

3. Gefahren durch elektrischen Strom

■ Batteriespannung Traktionsbatterie 602 V DC:

Trennen der Traktionsbatterie vom Bordnetz:

1. Leitungsschutzschalter „=32-F04“ auslegen (Unterbrechung 110 V Stromkreis). Dieser befindet sich seitlich des Führerpultes 1 im Schaltschrank 1 unten rechts.
2. Im „Schaltschrank 1“ Leitungsschutzschalter der Traktionsbatterie „=32-F03“ auslegen.
3. An der Traktionsbatterie (Vorbau linke Seite vor dem Führerpult 1, siehe Fahrzeugansicht) Seitenklappe mit Speziesschlüssel öffnen und die zwei Sicherungsschalter herausziehen.

Hinweis: Informationen zum Speziesschlüssel im Abschnitt 1 unter Besonderheiten



Zwei
Sicherungsschalter

■ Batteriespannung Bordnetzatterie 110 V DC:

Die Batteriespannung kann durch den Leitungsschutzschalter „=32-F04“, abgeschaltet werden.

■ Kondensatoren:

Achtung: Im Bereich der Antriebsaggregate und der Schaltschränke ist trotz Stromlosschaltung mit hohen Restspannungen zu rechnen.

Eine völlige Spannungslosigkeit kann nur durch autorisiertes Personal festgestellt werden.



Führerpult 1 mit Schaltschrank 1

4. Hinweise zur Brennbarkeit der Materialien

- Die nicht metallischen Materialien sind feuerbeständig, von geringer Rauchtoxizität und die Konstruktion entspricht DIN EN 45545

5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase

Ort	Inhalt / Stoff	Menge	Besonderheit
Kraftstofftank	Dieselmkraftstoff	max. 1950 l	UN-Nr. 1202
Dieselmotor	Motoröl	ca. 90 l	WGK 3
Kühlanlage	Kühlmittel	ca. 159 l	WGK 1; Wasser (60%), Frost- / Korrosionsschutz (40%)
Klimaanlage	Kühlmittel	ca. 1,3 l	R 134 A
Druckluftanlage	Druckluft	ca. 400 l	bis zu 10 bar, mehrere Behälter
Radsatzgetriebe	Getriebeöl	ca. 4 x 5 l	WGK 3, vier Radsatzgetriebe
Feuerlöscher	Schaumtreibmittel, N2	1x 6 l	Im Führerraum neben dem Schaltschrank 1
Traktionsbatterie 602 V DC	Lithium-Titanat-Batterie Elektrolyt	ca. 192 l	mögliche Freisetzung brennbarer und giftiger Gase bei Brand, Löschmittel: Pulver
Bordnetzbatterie 110 V DC	Elektrolyt	ca. 70 l	UN-Nr. 1830; Löschmittel: Pulver